

„Zurück in die Zukunft“

Ein Hilfsangebot für schuldistanzierte Jugendliche der Stadt Kehl

Die Hauptaufgabe des Projektes besteht darin, schulpflichtige Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren, die durch die pädagogischen Mittel ihrer herkömmlichen Schulen nicht mehr im Unterricht und Schulalltag integriert werden können, zeitlich begrenzt aufzunehmen. Im Anschluss an eine individuelle Aufenthaltsdauer erfolgt die Rückführung der Jugendlichen an ihre alte Schule oder an eine andere Regelschule.



- Sozialpädagogische Betreuung
- Krisenintervention
- Werkstatt-Projekte
- Berufsorientierung
- Sport- und Erlebnispädagogik
- individuelles Unterrichtsangebot

Das Ziel des Projektes ist es, die Teilnehmer, bei denen „Schule“ häufig negativ besetzt ist, in ihrer Gesamtpersönlichkeit zu stärken und neue Erfahrungen im berufspraktischen und schulischen Bereich zu ermöglichen. Intensive Beziehungsarbeit fördert die Leistungsbereitschaft und ermöglicht die Erarbeitung von Zukunftsperspektiven.

